

Kreidefarbe Möbel: Dein Guide für Shabby Chic & Vintage-Look

Alle Schritte kompakt zusammengefasst – zum Ausdrucken und Mitnehmen.

WEBSEITE
easy-co.de

AUTOR
Ariane Nagel

STAND
27.02.2026

6 Schritte · 5 Tipps · 5 FAQs

Anleitung

Folge den Schritten der Reihe nach für das beste Ergebnis.

1

Schritt 1: Das Möbelstück vorbereiten – Sauberkeit ist das A und O

- 1 Entferne alle Beschläge wie Griffe und Scharniere. Leg sie beiseite, damit sie nicht verschmutzen oder du sie später wiederfindest.
- 2 Reinige das Möbelstück gründlich. Ein einfacher Fettlöser (z.B. Spülmittelwasser oder spezieller Möbelreiniger) reicht meistens. Wisch alles sorgfältig ab, damit keine Staub- oder Fettrückstände bleiben. Kreidefarbe mag keine fettigen Untergründe.
- 3 Prüfe die Oberfläche. Bei Kreidefarbe musst du normalerweise nicht schleifen, es sei denn, es gibt lose Lackschichten, grobe Kratzer oder Unebenheiten. Diese solltest du kurz anschleifen oder ausbessern.

2

Schritt 2: Der erste Anstrich – Dünn und gleichmäßig

- 1 Rühre die Kreidefarbe vor Gebrauch gut um, damit sich alle Pigmente verteilen und die Farbe eine gleichmäßige Konsistenz hat.
- 2 Trage die erste Schicht Farbe dünn auf. Arbeite mit dem Pinsel in Maserrichtung des Holzes, falls vorhanden. Achte darauf, dass du keine dicken Farbkleckse oder Nasen bildest.
- 3 Lass die erste Schicht vollständig trocknen. Die Trocknungszeit hängt vom Hersteller ab, aber rechne mit mindestens 1-2 Stunden. Die Oberfläche sollte sich trocken anfühlen und nicht mehr kleben.

3

Schritt 3: Der zweite Anstrich – Für Deckkraft und Tiefe

- 1 Sobald die erste Schicht trocken ist, trägst du die zweite Schicht Kreidefarbe auf. Auch hier gilt: Lieber zwei dünne Schichten als eine dicke.
- 2 Arbeite wieder gleichmäßig und achte darauf, alle Stellen gut abzudecken. Oft reicht diese zweite Schicht für eine gute Deckkraft.
- 3 Lass auch diese Schicht wieder komplett durchtrocknen. Für ein optimales Ergebnis warte lieber etwas länger, bevor du mit dem nächsten Schritt beginnst. Über Nacht ist ideal.

4

Schritt 4: Der Shabby Chic Look – Patina schaffen

- 1 Überlege dir, welche Stellen deines Möbelstücks im Alltag am stärksten beansprucht worden wären – Ecken, Kanten, erhabene Details. Das sind die idealen Stellen für den Shabby Chic Effekt.
- 2 Nimm feines Schleifpapier (z.B. 180er oder 240er Körnung) oder einen Schleifschwamm. Schleife vorsichtig und mit wenig Druck an den ausgewählten Stellen, bis der Untergrund oder die Holzfarbe leicht durchscheint.
- 3 Entferne nach dem Schleifen den Schleifstaub gründlich mit einem trockenen, fusselfreien Tuch. Das ist wichtig, damit das Wachs oder der Lack später gut hält.

5

Schritt 5: Schutz und Versiegelung – Dauerhaft schön

- 1 Wähle dein Versiegelungsprodukt: Für einen authentischen, matten Kreidefarbe-Look ist Wachs ideal. Für stark beanspruchte Oberflächen (Tischplatten, Küchenmöbel) oder wenn du mehr Schutz brauchst, nimm einen matten Klarlack.
- 2 Wenn du Wachs verwendest: Trage es dünn mit einem fusselfreien Tuch oder einem speziellen Wachspinsel auf. Arbeite in kleinen Abschnitten und massiere das Wachs regelrecht in die Farbe ein.
- 3 Lass das Wachs kurz anziehen (ca. 15-30 Minuten) und poliere es dann mit einem sauberen, trockenen Tuch leicht nach, um einen seidenmatten Glanz zu erzielen. Bei Klarlack: Trage ihn dünn und gleichmäßig mit einem Pinsel oder einer Rolle auf und lass ihn nach Herstellerangaben trocknen. Oft sind hier 2 Schichten ratsam.
- 4 Lass das Möbelstück nach dem Wachsen oder Lackieren mindestens 24-48 Stunden (besser länger) aushärten, bevor du es voll belastest. Wachs braucht oft mehrere Wochen, um vollständig auszuhärten.

6

Schritt 6: Letzte Handgriffe und Pflege

- 1 Bringe alle entfernten Beschläge wieder an. Jetzt kannst du sehen, wie schön dein Möbelstück geworden ist!
- 2 Stell dein neues Schmuckstück an seinen Platz und bewundere es.
- 3 Für die Pflege: Mit Wachs versiegelte Oberflächen kannst du später bei Bedarf mit etwas Wachs auffrischen. Mit Lack versiegelte Flächen sind robuster und lassen sich einfach feucht abwischen. Vermeide scharfe Reiniger.

? Material & Werkzeug

? Materialien

- ? Kreidefarbe (Farbe deiner Wahl)
- ? Fettlöser (z.B. Spülmittel oder spezieller Möbelreiniger)
- ? Feines Schleifpapier (Körnung 180-240) oder Schleifschwamm
- ? Wachs für Kreidefarbe (Klarwachs, Antikwachs) ODER matter Klarlack auf Wasserbasis
- ? Abdeckfolie oder Karton zum Schutz des Arbeitsbereichs

? Werkzeuge

- ? Pinsel (Synthetikpinsel, Ringpinsel sind gut für Kreidefarbe)
- ? Fusselfreie Tücher (mehrere, für Reinigung, Wachs und Polieren)
- ? Schraubendreher (für Beschläge)
- ? Rührstab (für Farbe)

? Profi-Tipps

Tipp 1: Für einen tieferen Shabby Chic Effekt: Streiche zuerst eine dunkle Farbe, lass sie trocknen, dann eine helle darüber. Beim Anschleifen kommt dann die dunkle Farbe wieder zum Vorschein.

Tipp 2: Beim Wachsen: Trage lieber zwei bis drei hauchdünne Wachsschichten auf und poliere jede Schicht leicht, anstatt eine dicke Schicht aufzutragen. Das gibt einen schöneren Glanz und besseren Schutz.

Tipp 3: Kreidefarbe trocknet schnell. Wenn du eine besonders glatte Oberfläche möchtest, kannst du zwischen den Farbschichten einen ganz feinen Schleifschwamm benutzen, um Unebenheiten zu entfernen. Danach gut entstauben!

Tipp 4: Experimentiere mit verschiedenen Schleiftechniken. Manchmal reicht es schon, eine Kante nur leicht mit dem Fingernagel anzukratzen, um einen subtilen Abrieb zu erzeugen.

Tipp 5: Lass den Pinsel niemals im Wasser stehen! Das ruiniert die Borsten. Reinige ihn sofort nach Gebrauch gründlich mit Wasser und Seife und lass ihn liegend trocknen.

? Häufige Fragen

? Muss ich das Möbelstück vor dem Streichen mit Kreidefarbe immer abschleifen?

Nein, das ist der große Vorteil von Kreidefarbe! In den meisten Fällen reicht eine gründliche Reinigung. Nur bei sehr glatten Oberflächen (Hochglanzlack) oder losem Altanstrich ist ein leichter Anschliff sinnvoll.

? Wie lange muss die Kreidefarbe trocknen, bevor ich die nächste Schicht auftrage oder versiegele?

Halte dich an die Angaben des Herstellers, aber als Faustregel gilt: Zwischen den Farbschichten 1-2 Stunden. Vor dem Versiegeln mit Wachs oder Lack solltest du mindestens 24 Stunden warten, damit die Farbe komplett durchgetrocknet ist.

? Kann ich Kreidefarbe auch auf Metall oder Kunststoff auftragen?

Ja, Kreidefarbe haftet auf vielen Untergründen, auch auf Metall und Kunststoff. Eine gute Reinigung und eventuell eine dünne Grundierung (bei sehr glatten Flächen) sind hier aber besonders wichtig. Immer gut versiegeln!

? Welches Versiegelungsprodukt ist das richtige für mich – Wachs oder Lack?

Wachs sorgt für den typisch matten, samtigen Kreidefarbe-Look und lässt die Oberfläche 'atmen'. Es ist ideal für Deko-Objekte und Möbel, die nicht stark beansprucht werden. Lack (matter Klarlack) bietet einen robusteren Schutz, ist abriebfester und wasserabweisender. Perfekt für Tischplatten, Küchenmöbel oder den Außenbereich.

? Meine Kreidefarbe blättert ab oder hält nicht gut. Was habe ich falsch gemacht?

Meist liegt es an einer unzureichenden Reinigung der Oberfläche (Fett oder Schmutz). Auch das Auftragen zu dicker Farbschichten kann zu Problemen führen. Stelle sicher, dass der Untergrund sauber und trocken ist, und arbeite mit dünnen Schichten.

Den vollständigen Artikel mit Bildern findest du auf:

<https://easy-co.de/kreidefarbe-moebel/>